

Baureferat

V/TfA/StrN/Sche

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Umbau der Kapellenstraße im Bereich des Elektromarktes Saturn
Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
 14.05.2007

Anlage
 Lageplan, Regelquerschnitt, Höhenplan, Schnitte

Beschlussvorschlag

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bau – und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Projektgenehmigung zum

Umbau der Kapellenstraße im Bereich des Elektromarktes Saturn
zu erteilen.

Sachverhalt

Die Stadt Fürth beabsichtigt in der Kapellenstraße / Nähe des Einmündungsbereiches mit der Würzburger Straße (Bundesstraße 8) den Einbau zusätzlicher Abbiegespuren durchzuführen.

Bestand:

Die Kapellenstraße wurde im beabsichtigten Umbaubereich im Jahre 1995 fertig gestellt.

Die Kapellenstraße verfügt derzeit über eine Fahrbahnbreite von rd 13,00 m und beiderseitigen Parkbuchten, Radwegen sowie Gehwege.

Künftige Straße:

Die Maßnahme umfasst den Umbau eines Bereiches der Kapellenstraße auf einer Länge von ca. 140 m.

Für die Andienung des künftigen Elektrofachmarktes ist es notwendig dass jeweils eine Links – und eine Rechtsabbiegerspur neu geschaffen werden muss.

Hierzu wird in dem Umbaubereich die Fahrbahnbreite Richtung Norden vergrößert um entsprechende Verkehrsflächen schaffen zu können. Zusätzlich ist es notwendig direkt vor dem Ein – und Ausfahrtsbereich der Tiefgarage Verkehrsinseln so wie im Straßenbereich eine Grüninsel zu errichten.

Bedingt durch v.g. Verbreiterung ist es erforderlich, dass der bisherige getrennte Geh - und Radweg in einen gemeinsamen Geh – und Radweg umgebaut wird.

Auf der Westseite der Straße ist es durch die Verbreiterung des Fahrbahngebietes notwendig, dass die bestehenden Parkbuchten bzw. Grünflächen mit Bäumen zu Gunsten von Fahrbahnflächen entfallen müssen, sowie die Anlage eines gemeinsamen Geh – und Radweges statt der bisherigen getrennten Lösung.

Auf Grund der Verkehrsbedeutung der Straße werden für den Fahrverkehr jeweils zwei Richtungsfahrbahnen mit 3,25 m zur Verfügung stehen.

Zusätzlich wird für die Andienung des Parkhauses aus beiden Verkehrsrichtungen je eine Abbiegespur geschaffen werden. Die Breiten hierfür betragen für den aus Westen / Süden kommenden Verkehr ca. 3,00 m und für den aus Norden kommenden Verkehr ca. 3,50 m.

Der Einfahrtsbereich des Parkhauses wird mit einer Lichtsignalanlage versehen, welche mit der bereits vorhandenen Anlage koordiniert wird.

Im Zuge der Ausbauarbeiten müssen in Teilbereichen Tiefbauarbeiten stattfinden um die neuen Verkehrsflächen herzustellen.. Die Oberbauschichten (Splittmastixasphalt, Asphaltbinder) werden im gesamten Ausbaubereich neu erstellt.

Die vom Umbau betroffenen Geh – und Radwege werden komplett neu ausgebaut.

Für den Umbau der Kapellenstraße entfallen einige Grüninseln, die durch die Gestaltung des Vorplatzes und der Anordnung einer Grüninsel in Fahrbahnmitte ausgeglichen werden.

Die sich am Bauende befindlichen Naturdenkmäler (alter Baumbestand) werden von der Baumaßnahme nicht betroffen.

Bei der umzubauenden Straße handelt es sich um eine Bundesstraße, die gem. RStO 01 der Bauklasse II zuzuordnen ist. Der Aufbau der Fahrbahn ist dem beiliegenden Regelquerschnitt zu entnehmen.

Die Gehwege werden aus Betonplatten 25/25/7 bzw. 8 cm hergestellt.

Die Zufahrtsbereiche erhalten eine Befestigung aus Betonverbundpflaster.

Zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen sind durch den Umbau nicht erforderlich.

Durchführung der Maßnahme:

Die Durchführung der Maßnahme ist von August bis November 2007 vorgesehen

Der Ausbau erfolgt unter weitestgehender Aufrechterhaltung des Verkehrs.

Die Kostenberechnung wurde erstellt. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 482.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen ☐ nein ☒ ja Gesamtkosten		jährliche Folgekosten ☐ nein ☐ ja €	
Veranschlagung im Haushalt ☐ nein ☒ ja bei Hst. 6610.9526.0000 Budget-Nr.			
im ☐ Vwhh ☒ Vmhh			
Wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: ☐		Beteiligte Dienststellen: RA ☐ RpA ☐ weitere: ☐	

II. POA/SD Zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 14.05.2007

 Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:	Tel.:
--------------------	-------